gotthardbahn

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **61 (1935)**

Heft 50: **60 Jahre Nebelspalter oder alles schon dagewesen**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-469668

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Gotthardbahn

Immer grösser wird mein Loch
stündlich komm' ich um die Habe!
Bringt mir Geld, dass ich auch noch
später was zu zapfen habe!
Denket doch nur — sechs Prozent!
Himmelherrgottsakerment!

1876 No. 9

Wie heiss ich?

Heiss ich Schmalspurbahn,
Oder Spurschmalbahn?
Heiss ich Schmulsparbahn,
Oder Sparschmulbahn?

1876 No. 32

Nachahmung

Tochter: «Vater, weit der mer Geld gä für ne sydige Rock?»

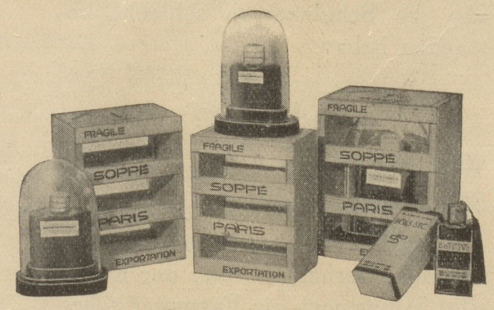
Vater: «Jä, jä — i weiß's nit. Es git no nöthigre Sache z'zahle.»

Tochter (lachend): «Vater, i ha 's Geld scho g'no und der Rock ist scho g'kauft, denn i ha denkt, dr chönnit de nit z'ruck.»

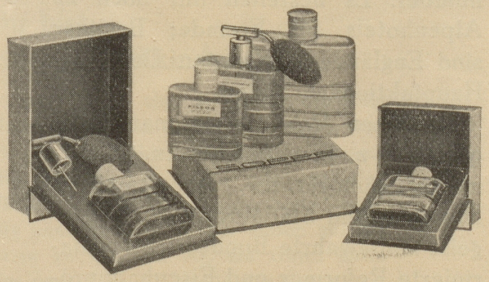
Vater: «So, du geist mit mir g'rad um, ja was will i sege, wie — d'Nordostbahn mit de Aktionäre.»

1878 No. 17

Les Parfums
BOIS SEC + NOTE NOUVELLE



Les Eaux de Colognes
FILDOR + NOTE NOUVELLE



SOPPÉ
PARIS

Agence générale pour la Suisse: Parfa S. A. Zurich.

1877 No. 1

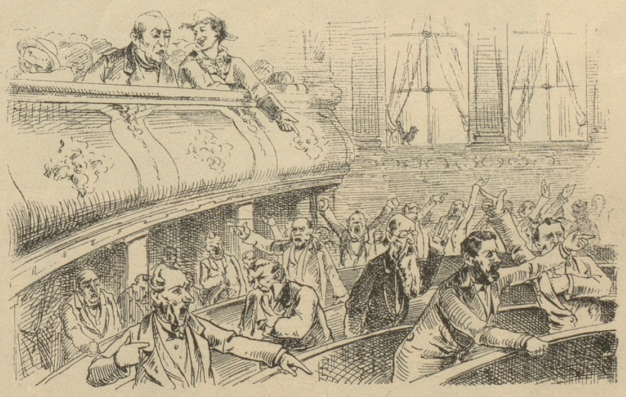
N. O. B.

Kinder: «Aber Mutter, wie Du auf einmal mit Deinen Stammbissen so karg wirst; warum nicht mehr so viel wie früher?»

Mutter: «Es geht nicht! Seht doch her, würde ich mehr geben, fiele ja die ganze Pastete zusammen.»

Der Unterschied ist offensichtlich der, dass es früher N.O.B. hiess — und heute S.B.B.

1878 No. 6



In den Grossrathssälen

«Aber sagen Sie mir, lieber Freund, was ist denn das für eine Ordnung hier; da redet ja Alles auf einmal, wie in einer Judenschule!»

«Ja, sehen Sie, in diesem Frühjahr sind die Neuwahlen und da will nun Jeder noch mit einer Rede sich für die Wiederwahl empfehlen.»